

Husumer Nachrichten

DONNERSTAG, 8. AUGUST 2019

VORMITTAG  19°

NACHMITTAG  22°

MORGEN  24°

HUN SEITE 7

Inhalt

Husum S. 7 & 8
 Termine S. 8
 Bredstedt S. 9 & 10
 NF-Extra S. 11
 Eiderstedt S. 12
 Kreis NF S. 13
 Ringreiten S. 27

Nachrichten

Führung durch das Schloss

HUSUM Am Sonnabend, 17. August, ab 10 Uhr, lädt der Museumsverbund Nordfriesland wieder zu einer öffentlichen Führung durch das Schloss vor Husum ein. Der rund einstündige Rundgang durch das Schloss führt durch die Räumlichkeiten des historischen Baus vorbei an den Kaminen und Gemälden von ehemaligen Bewohnern des Schlosses. Die Gäste erfahren von den zwei Herzoginnen, die dort lebten, von der Gräfin zu Reventlow, die dort ihre Kindheit verbrachte, und von Theodor Storm, der als Amtsrichter tätig war. Die öffentliche Führung ist auch auf Anfrage buchbar. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 04841/2545 oder per E-Mail an info@museumsverbund-nordfriesland.de.

Monatlicher Gruppen-Abend

HUSUM Die Selbsthilfegruppe Prostatakrebs trifft sich heute zum monatlichen Gruppen-Abend um 19.30 Uhr im Albert-Schweitzer-Haus, Friedrichstraße 27. Willkommen sind Betroffene, Abgehörige und alle Interessierten.

Stine Stöber

„Worken“



Heutzutage wird so viel „geworkt“, manchmal auch abseits des Büros.

„Remote work“ heißt das dann. Ab und zu hat man auch mal ein „Meeting“ mit den Kollegen oder man „called“ sie einfach mal schnell. In der Pause gibt's fix einen „Coffee to go“ oder einen „Lunch“. Ach herrje, vielleicht sollte ich einfach nur mal „relaxen“.

Tel. 04841/89651310

Stine Stöber

Von Elefanten, Hörnchen und Affen

240 Zuschauer sahen sich im Kino-Center die „Green Screen“-Naturfilme an und gaben ihre Stimme für den sh:z-Publikumspreis ab

HUSUM Am Ausgang blickte man nur in zufriedene Gesichter. Gerade waren – inklusive Pause – knapp drei Stunden Filmabend zu Ende gegangen. Eine Menge Zeit, doch die zu investieren werden wohl die wenigsten Besucher als Verschwendung angesehen haben. Zu faszinierend waren die Aufnahmen in den drei Tierdokumentationen, die dem Publikum am Dienstagabend im Kino-Center auf der Neustadt präsentiert wurden. Und drollig, oder auch traurig. Bisweilen erstaunlich, häufig spektakulär. Auf jeden Fall immer so schön, um das Ganze als gelungenen Kino-Abend in Erinnerung zu behalten.

240 Filmfreunde aller Altersgruppen hatten auf Einladung der *Husumer Nachrichten* den Weg zur Tour des Naturfilm-Festivals „Green Screen“ gefunden. Sie findet immer im Vorfeld des eigentlichen Festivals statt, das vom 11. bis 15. September in Eckernförde über die Bühne geht. Die Tour macht in allen Standorten des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags sh:z Station. Mit triftigem Grund: Die Kinobesucher können demjenigen Film, der ihnen am besten gefallen hat, ihre Stimme für den mit 2500 Euro dotierten sh:z-Publikumspreis geben.

Welcher Film in Husum die Nase vorn hatte, wird nicht verraten. Um das Ergebnis nicht zu beeinflussen. Husum war nämlich erst die vierte Sta-



Sabine Müsseler aus Bredstedt gibt ihre Stimme ab – für den Elefanten-Film.

FOTO: HERBERT MÜLLERCHEN

tion der Green-Screen-Tour, neun weitere folgen bis Ende des Monats. Was man aber sagen kann: Jeder der drei Tierfilme lieferte gute Gründe, ihm seine Stimme zu geben.

Im Film „Elefanten hautnah – Giganten mit Gefühl“ wurde nicht nur anschaulich gezeigt, wie sensibel die Dickhäuter sind. Viel erstaunlicher ist ihre Fähigkeit zur Kommunikation via Schallwellen in der Erde – diese erzeugen sie, in dem sie auf den Boden stampfen. Bei den Hörnchen war es die Erkenntnis, wie verbreitet die Art auf dieser Welt ist. Eich-

hörnchen hierzulande, Präriehunde in Nordamerika, das indische Riesenhörnchen oder aber die Ziesel in Europa und

„Man muss sich vorstellen, welche Arbeit hinter diesen wunderschönen Aufnahmen steckt.“

Edith Carl
Zuschauerin

Asien – sie alle gehören zur gleichen Familie. So putzig die Tierchen sein mögen, der Film „Die verrückte Welt der Hörnchen“ macht deutlich: Bei

Nüssen hört der Spaß eindeutig auf. Und bei den Drills, einer seltenen Affenart auf der Insel Bioko vor Westafrikas Küste, ist es die Einzigartigkeit der Bilder: „Herrscher einer vergessenen Welt – Biokos Drills“ ist nämlich weltweit der erste Film über diese Tiere.

Die Kinobesucher hatten also die Qual der Wahl. Es sei auch diesmal sehr schwer gewesen, sich für einen Film zu entscheiden, sagte Tanja Pratz-Andresen aus Husum, die schon zum fünften Mal bei einem „Green Screen“-Abend dabei war. „Diese einzigarti-

gen Aufnahmen begeistern mich immer wieder.“ Doch letztendlich habe sie sich für die Elefanten entschieden.

Auch Sabine Müsseler aus Bredstedt hatte es der Streifen mit den Elefanten angetan. „Ich liebe das soziale Verhalten dieser Dickhäuter.“ Anders Edith Carl aus Husum: Bei ihr waren die Hörnchen die Favoriten. Aber eigentlich fand auch sie alle Filme großartig: „Man muss sich vorstellen, welche Arbeit hinter diesen wunderschönen Aufnahmen steckt. Ich bin jedes Mal aufs Neue begeistert.“ *hwo/hjm*

Coworking mit Hafенblick

HUSUM Laptop auf und los: Nach diesem Prinzip arbeitet man mehr oder weniger in einem Coworking-Space, also einem Gemeinschaftsbüro, das von vielen unterschiedlichen Menschen genutzt werden kann. Ein solcher mobiler Coworking-Space namens Co-Work-Land steht bis zum 29. August gegenüber des Nationalpark-Hauses. Die *Husumer Nachrichten* haben sich am Eröffnungstag in den Container gesetzt und das Angebot getestet.

Viel Platz ist nicht, aber für zwei Schreibtische, eine kleine Couch und einen Drucker reicht es. Eingebaut ist auch ein abgetrennter Raum, der das private Arbeiten ermöglicht. Auffallend sind zudem die vielen Spiegel an den Wänden des Containers. Der Laptop fährt hoch. Akku leer.

Kein Problem, denn der Container ist nicht nur mit Wlan ausgestattet, sondern auch mit Steckdosen. Wäh-

rend sich der Laptop auflädt, schweift der Blick aus dem Fenster auf den Binnenhafen.

Falls die Müdigkeit den Arbeitsprozess stört, wird auf der Terrasse Kaffee angeboten. Anstelle der eigenen vier Wände lassen sich hier also wunderbar Hausarbeiten schreiben, Designs planen oder Meetings abhalten, oder wie es Dr. Matthias Hüppauff, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Nordfriesland, bei der Eröffnung ausdrückt: „Wir brauchen keine Aktenschrän-

ke mehr hinter uns, denn von jedem Ort kann unseren Beratern nachgegangen werden.“

Wenn der Container Ende August nach Süderlügum umzieht, soll das Thema Coworking nicht gänzlich aus Husum verschwinden, wie der stellvertretende Bürgermeister Christian Czock sagt. Die Stadtpolitik habe das Thema bereits länger „am Wickel“, so der CDU-Fraktionschef. *su*

Kostenfreie Anmeldungen unter www.boell-sh-digital.de/coworkland/arbeitsplatz-buchen/.



Mobiles Büro: Arbeiten am Husumer Hafen. FOTO: PAUL SCHROEDER

Infos zur Geburt

HUSUM In der Hebammenprechstunde der Klinik Husum stehen die Hebammen des Krankenhauses am Donnerstag, 15. August, im Wehenzimmer im dritten Obergeschoss für alle Fragen schwangerer Frauen zur Verfügung.

Jeden dritten Donnerstag im Monat können die werdenden Mütter im persönlichen Gespräch mit den Hebammen guten Rat und Informationen zu Entbindung und Geburt erhalten. Anmeldung unter Telefon 04841/6601285. *hn*

Schul-Bus Husum: Neue Fahrpläne online

HUSUM Nach dem Ende der Sommerferien startet am Montag, 12. August, der Schul-Bus. Damit alle pünktlich zum Unterricht kommen, lohnt ein Blick auf www.schulbus-husum.de, da die Stadtverwaltung dort online über die geänderten Haltestellen und Abfahrtszeiten informiert. Für jede einzelne Husumer Schule gibt es einen übersichtlichen Plan für alle Hin- und Rückfahrten.

Warum die Änderungen? Der Stadtbusverkehr ist unter

dem Namen HusumBus ab dem 1. August neu strukturiert worden (www.husum-bus.de). Und davon ist auch der gesamte Schulbus-Verkehr betroffen.

Die Mitarbeiter der städtischen Schulabteilung stehen bei Fragen zum SchulBus-Verkehr zur Verfügung. Stefanie Nissen ist unter Telefon 04841/666-132 zu erreichen, Maren Stührk unter der Durchwahl -131, Ringo Wittig unter -133 und Axel Fischer unter -130. *hn*